

Pressemitteilung

Protegon SOS rettet ohnmächtigen Mann im Wald

Spektakuläre Rettungsaktion mit Smartphone-App!

Düsseldorf, 6. August 2012. Ein junger Mann mit komplizierter Krankheitsgeschichte bricht ohne Begleitung ohnmächtig im Wald zusammen. Kurz zuvor konnte er allerdings auf seinem Smartphone noch die App Protegon SOS starten. Sie sendet einen Notruf an eine ständig besetzte Zentrale und übermittelt dabei auch den eigenen Standort. Dank der Ortung von Protegon SOS konnten der Vater des jungen Mannes und der Rettungsdienst genau zum Ort des Geschehens gelotet werden. Der Gerettete erholt sich nun im Krankenhaus!

Bei Goslar. Ein 20-jähriger mit einer sehr komplizierten Krankheitsgeschichte bricht allein zu einem Spaziergang im Wald auf. Mitten in der Natur kommt es zur Verschlimmerung seines Zustandes und der junge Mann merkt, dass ihm die Sinne schwinden.

Er kann gerade noch den Notruf in der App Protegon SOS seines Smartphones drücken. Umgehend wurde dabei die Position des Spaziergängers an die rund um die Uhr besetzte Notfallzentrale des Dienstes übermittelt. Auch eine Telefonverbindung wurde sofort aufgebaut.

Mirko Mohr, Geschäftsführer der Protegon GmbH: „Unsere Mitarbeiter konnten nur noch verstehen, dass der Anrufer auf einem Weg im Wald liegt, dann wurde er auch schon ohnmächtig. Aber wir wussten nicht, wo. Zum Glück hat die Protegon SOS App den Standort des Smartphones via GPS herausfinden und zusammen mit dem Notruf an unsere Zentrale übermitteln können. So wussten wir immerhin schon auf 12 Meter genau, wo sich die Person befindet.“

Da bei Protegon SOS alle wichtigen Daten der Person hinterlegt waren, konnten die Rettungsexperten sofort zwei Dinge tun. Sie konnten zum einen die 112 anrufen und einen Krankenwagen auf den richtigen Weg senden. Die Sanitäter wurden dabei gleich mit allen wichtigen Daten zur Krankenvorgeschichte ausgestattet. Zusätzlich konnte der Vater des Bewusstlosen angerufen werden. Er machte sich sofort zusammen mit der Tochter auf den Weg, um den Sohn auf eigene Faust zu suchen.

Mirko Mohr: „Es war trotz der genauen Ortung doch nicht ganz so leicht, den Jugendlichen zu finden, weil es im Wald ja keine Straßen und keine Straßennamen gibt, über die man einen Rettungswagen zur Unfallstelle lotsen kann. Der Vater hat den Sohn aber dank seiner Kenntnisse der Umgebung schnell finden können und hat dann auch den Rettungswagen eingewiesen. Der Sohn liegt nun im Krankenhaus und wird behandelt. Wir sind froh, dass alles gut ausgegangen ist. Ohne Protegon SOS, die Ortung und die bei uns hinterlegten Kontaktdaten zur Familie wäre dieser Fall aber nicht so glücklich ausgegangen.“

Über Protegon

Die Protegon GmbH ist Spezialist für internetgestützte Sicherheitsdienste. Die angeschlossene Sicherheitszentrale gehört zur ibs Installations-, Bewachungs- und Sicherheitstechnik GmbH. ibs ist ein VdS-anerkanntes Wach- und Sicherheitsunternehmen (Anerkennungsnummer W195941), ihre Notruf- und Serviceleitstelle erfüllt die Anforderungen der Klassen A, B und C und ist als Interventionsstelle anerkannt. Die vertraglich gebundenen Sicherheitsdienste sind in aller Regel ebenfalls VdS-anerkannt und sind Mitglieder im Bundesverband Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen e.V. (BDWS). Der Vertrieb der Applikation und der laufende Betrieb des Systems erfolgt über die Protegon GmbH.*

**Die VdS Schadenverhütung GmbH gehört zu den weltweit führenden Sachverständigen- und Zertifizierungsgesellschaften für Brandschutz und Security und ist eine der wichtigsten unabhängigen Prüfinstitutionen. Sie ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV).*

Medienkontakt:

Martin Gosen

Email: martin.gosen@protegon.eu

Telefon: +49 (0)211 542 155 – 50

Fax: +49 (0)211 542 155 – 59

Mobil: +49 (0)170 289 0221

Protegon GmbH

Am Wehrhahn 45

D-40211 Düsseldorf

www.protegon.eu